

Eingang: 15.01.2019, 17.00 Uhr

E 200

Frankfurt am Main,
3. Januar 2019

Etat-Antrag der FRANKFURTER im Römer

Produktbereich: 10 Wahlen und übergeordnete Angelegenheiten

Produktgruppe: 10.08 Geschäftsstelle der KAV

Bessere Arbeitsbedingungen für die KAV

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Magistrat stellt gemäß § 88 Abs. 3 HGO für zwei zusätzliche Beschäftigte in der KAV-Geschäftsstelle die erforderlichen Personalkosten zur Verfügung, damit die ehrenamtlichen KAV-Mitglieder zukünftig - analog den Mitgliedern der Stadtverordnetenversammlung - politische und inhaltliche Unterstützung erfahren.

Die Ausgaben bleiben haushaltsneutral, da im Gegenzug die Zuschüsse für die Fraktionen der Stadtverordnetenversammlung um 5 Prozent gekürzt werden.

Begründung:

Um ihren politischen Aufgaben gerecht zu werden, müssen die Arbeitsbedingungen der KAV-Mitglieder endlich denen der Stadtverordneten angeglichen werden. Es sollen deshalb zwei MitarbeiterInnen eingestellt werden, die über das Know-How verfügen, die Mitglieder der Ausländervertretung bei ihrer politischen Arbeit (Erstellung von Anfragen, Anregungen und Stellungnahmen zu integrationspolitischen Themen, etc.) zu unterstützen.

Die FRANKFURTER
Stv. Luigi Brillante (Fraktionsvorsitzender)
Stv. Bernhard E. Ochs
Stv. Dr. Erhard Römer

B - StR Sylvia Weber